

Bürger Sonnenkraftwerk KBS Bad Nauheim

Auf dem Dach der Kaufmännischen Berufsschule Wetteraukreis in Bad Nauheim sollen Photovoltaikanlagen errichtet werden, die zusammen ein sogenanntes Bürger Sonnenkraftwerk bilden. Der Wetteraukreis hat das Dach dem Verein – und damit allen Bürgern, die Sonnenstrom produzieren wollen – zur Verfügung gestellt.

Das moderne Sonnenkraftwerk, das aus Anlagen mehrerer Teilnehmer besteht, wird etwa 185 Kilowatt Spitzenleistung (kWp) liefern. Umweltfreunde und Kapitalanleger können sich freuen, denn jeder kann teilnehmen, mit seinem Beitrag aktiv Klimaschutz betreiben und mit der garantierten Einspeisevergütung einen interessanten Gewinn erzielen.

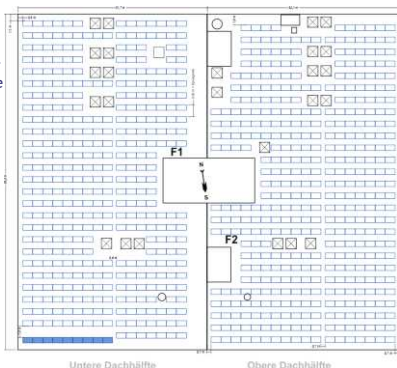


Oben:

Das Dach der Kaufmännischen Berufsschule Wetteraukreis freut sich auf eine zweite Nutzung, die Erzeugung von Sonnenstrom.

Rechts:

Planungsstand für das Bürger Sonnenkraftwerk.



Mehrere Landkreise, viele Städte und Gemeinden sowie andere Immobilienbesitzer haben dem Verein – und damit allen Bürgern, die Sonnenstrom produzieren wollen – über 100.000 m² Dachflächen zur Verfügung gestellt.

Das Dach der Kaufmännischen Berufsschule ist für den Bau von Photovoltaikanlagen gut geeignet. Der optimale Standort lässt gute Sonneneinstrahlung und eine hohe Rendite erwarten.



Ein Projekt mit der Stadt Marburg: Bürger Sonnenkraftwerk Georg-Gaßmann-Stadion

Projektdaten

Bürger Sonnenkraftwerk KBS Bad Nauheim

Auf den Dächern der Kaufmännischen Berufsschule Wetteraukreis am Gradierwerk in Bad Nauheim sollen gemeinschaftlich betriebene Photovoltaikanlagen in Bürgerhand entstehen, die zusammen ein sog. Bürger Sonnenkraftwerk bilden.

Technische Daten:

| | |
|----------------------------|--|
| Leistung: | 185 kWp |
| Fläche: | 1.300 m ² (netto Modulfläche) |
| Ausrichtung (Abw. v. Süd): | 8,5° |
| Neigung: | Aufständigung auf 20° |
| Lebensdauer: | 30 - 40 Jahre |
| Abschattung: | keine |
| Jahresernte: | 175.700 kWh (Jahresverbrauch von 70 Haushalten) |

Umweltdaten:

| | |
|--------------------------------------|-----------------|
| CO ₂ -Minderung jährlich: | ca. 132 t |
| CO ₂ -Minderung gesamt: | 4.000 - 5.300 t |

Wirtschaftsdaten:

| | |
|---------------------------|--------------------------|
| Gesamtkosten der Anlagen: | ca. 430.000 Euro |
| Stromertrag jährlich: | 46.250 – 48.750 Euro |
| Stromertrag gesamt: | 945.000 – 1.400.000 Euro |

Mietdaten:

| | |
|----------------------|--|
| Laufzeit und Kosten: | 20 Jahre, Einmalzahlung von 300 € pro kWp |
|----------------------|--|

Bau & Ausstattung:

Bei der Technik des Bürger Sonnenkraftwerks setzt der Verein wieder auf bewährte Konzepte, wie auch schon bei über hundert anderen Bürger Sonnenkraftwerken. Es werden ausschließlich qualitativ hochwertige Komponenten verbaut, die alle auf maximalen Ertrag ausgerichtet sind. Kristalline Siliziummodule und großzügig dimensionierte Wechselrichter sind dabei die Basis, die mit der optimalen Konfiguration wieder hohe Solarerträge erwarten lässt. Die aerodynamisch geprüfte Unterkonstruktion vereint hohe Standfestigkeit mit geringer Dachlast.

Vergütung:

Es gilt eine gesetzlich garantierte Einspeisevergütung von 26,89 Euro-cent pro kWh (Ausbauregelung im EEG) bis zum 31.12.2031, da die Anlagen vor dem 31.12.2011 betriebsbereit werden sollen. Danach kann der Strom frei verkauft werden. Es kann pro Jahr eine Sonnenstromernte zwischen 900 und 980 kWh pro Anlage (1 kWp) erwartet werden.

(Alle Angaben sind circa-Werte. Die Ertragsangaben sind Schätzungen aufgrund Erfahrungen mit anderen Projekten, für die keinerlei Gewähr übernommen werden kann)

Sonneninitiative e.V.



Sonneninitiative e.V.

Verein zur Förderung
privater Sonnenkraftwerke

Tel: 06420/839902
Fax: 06420/839901

Birkenstraße 2
35041 Marburg

Web: www.sonneninitiative.de
E-Mail: info@sonneninitiative.de